

Dekorieren, Kerzen anzünden, singen, Plätzchen backen: Advents- und Weihnachtszeit in Marten

Dortmund-Marten. Im ausklingenden Jahr 2024 gestaltete die Gemeinde Marten eine abwechslungsreiche Advents- und Weihnachtszeit. Die Dekorierung der Kirche läutete die festliche Zeit ein, der Weihnachtsgottesdienst bildete den Abschluss.

Die Advents- und Weihnachtszeit 2024 in Marten zeichnete sich durch vielerlei Aktivität aus. Die Dekorierung der Kirche, die Gestaltung des ersten Abends des sogenannten Martener Adventskalenders, ein Plätzchenbacken für die Kinder, das Entzünden der Kerzen auf dem Adventskranz durch die Kinder vor jedem der vier Adventsgottesdienste und die Weihnachtsfeier gaben dem Gemeindeleben ein besonderes Gepräge.

Dekorieren der Kirche

Wenige Tage vor Beginn der Adventszeit trafen sich Gemeindemitglieder, um ihr Gotteshaus vorweihnachtlich zu schmücken. Sie stellten einen großen Weihnachtsbaum im Foyer der Kirche auf, der ein Blickfang auch von außerhalb des Kirchengebäudes war.

Weitere Dekorierungsarbeiten galten dem Altarraum. Hier fand ein weiterer Weihnachtsbaum seinen Platz, ebenso eine Krippenszene, die sich von einem zum nächsten Adventssonntag weiterentwickelte.

Martener Adventskalender

Im Rahmen des Martener „wandernden Adventskalenders“ war die neuapostolische Gemeinde am 1. Dezember 2024 Gastgeberin im Vorort im Dortmunder Westen. Lichtapplikationen wiesen den Gästen den Weg zum Kirchengrundstück, wo belegte Brote, Glühwein und Kinderpunsch gereicht wurden. Zwei Feuerstellen boten die Möglichkeit, sich aufzuwärmen.

Das gemeinsame Singen traditioneller Advents- und Weihnachtslieder rundete den kurzweiligen Abend ab.
Weitere Informationen zu dieser Veranstaltung sind in einem eigenen Bericht zu finden.

Weihnachtsfeier

Mit dem Gottesdienst am Nachmittag und der sich anschließenden Weihnachtsfeier am Sonntag, 8. Dezember 2024, bot sich der Gemeinde ein ereignisreicher zweiter Advent. Mit musikalischen Vorträgen, Präsentationen sowie dem Weihnachtsstück der Kinder „Jesus feiert Weihnachten“ gestaltete die Gemeinde ein abwechslungsreiches Programm.

Ein vor allem von den Kindern mit Spannung erwarteter Programmpunkt war die Ankunft des Weihnachtsmanns, der Symbolfigur des christlichen Schenkens, und seines Engels, die an alle Kinder Geschenke verteilten. Den Abschluss der Feier stellte ein humorvoller Liedvortrag dar. Hierzu bildeten die Amtstragenden der Gemeinde einen gemischten Chor, eine Premiere für die Gemeinde.

Plätzchenbacken mit den Kindern

Im Anschluss an den Gottesdienst am dritten Advent kamen Kinder, Eltern und Lehrkräfte im Mehrzweckraum der Kirche zusammen, um Weihnachtsplätzchen zu backen. Es galt, den zuhause vorbereiteten Teig auszurollen, Plätzchen mit Hilfe unterschiedlicher Formen auszustechen und dann alles im Ofen zu backen. Alle Kinder durften sich eine Tüte mit Keksen füllen und mit nach Hause nehmen.

Weihnachtsgottesdienst

Der Weihnachtsgottesdienst am Mittwoch, 25. Dezember 2024, bildete den Abschluss der Festwochen. Erneut brannte das Friedenslicht aus Bethlehem am Altar, seit mehreren Jahren ein fester Bestandteil der Martener Weihnachtsgottesdienste.

28. Dezember 2024

Text: Björn Hillebrand

Fotos: Privat, Privat





















































Friedenslicht
aus Bethlehem